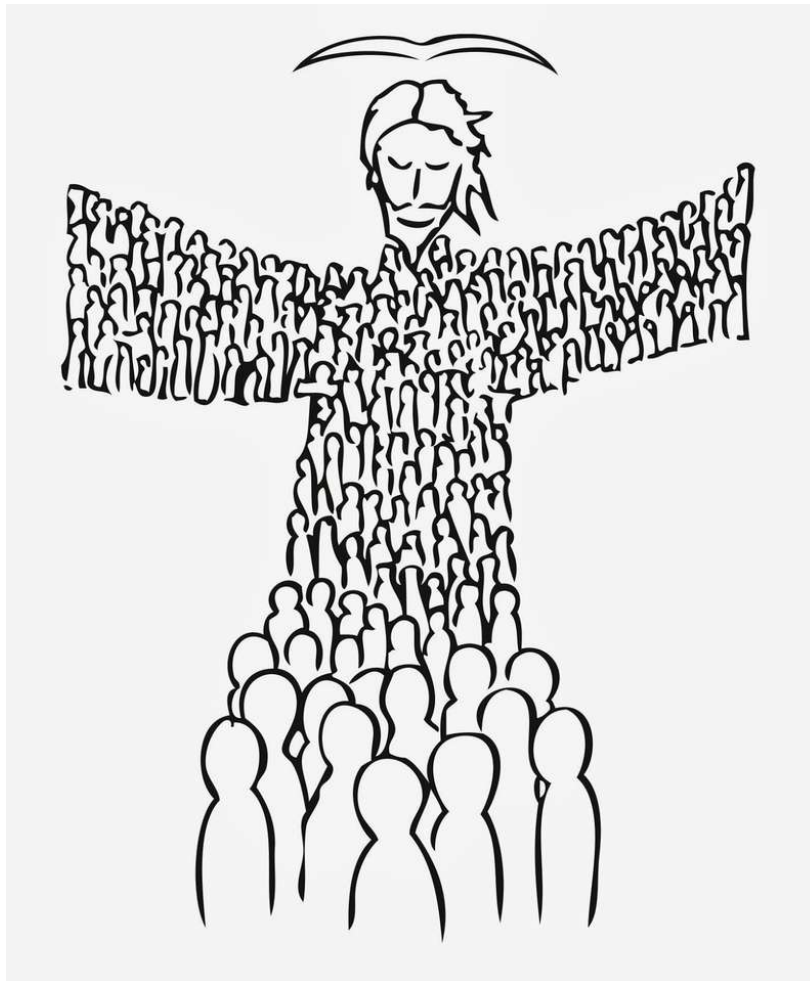


Gottesdienst vom 14. Juni 2026

Predigt: Beat Brugger

Mein Platz in der Gemeinde

Römer 12,6-8



Ebenso ist es mit uns Christen. Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen.

(Römer 12,5)

Mein Platz in der Gemeinde



Röm 12,6-8; 1. Kor 12, Eph 4,11; Phil 2,1;



= Frage für die persönliche Reflexion



= Frage oder Impuls zum Gespräch in der Kleingruppe



Rückblick

Was hast du diese Woche mit Gott erlebt? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

1. Kirche als Miteinander ihrer Glieder

Die Bibel beschreibt Kirche als ein Miteinander ihrer Glieder; als etwas Organisches. Wie beim menschlichen Körper sind die einzelnen Glieder unterschiedlich begabt und ergänzen sich dadurch. So ist Kirche eine Gemeinschaft, in der jeder profitiert, in der aber auch jeder seinen Beitrag leistet; je nach Begabung und Möglichkeit. Auf drei Punkte zusammengefasst lebt Kirche davon, dass jeder 1. im **Gebet** für sie einsteht, 2. sich **finanziell** an ihr beteiligt und 3. seine **Begabungen** einbringt.



Wie sieht diese dreifache Beteiligung an Kirche bei dir konkret aus?

2. Erfüllende Mitarbeit

O.K., nicht alles, was es in einer Kirche zu tun gibt, ist erfüllend. Wie auch sonst im Leben gibt es Dinge, die müssen einfach getan werden. Wenn wir uns in der Folge mit Aufgaben beschäftigen, zu denen wir uns „berufen“ fühlen, bedeutet das nicht, dass wir uns ausschliesslich solchen Diensten widmen. Diese sollen einfach die meiste Zeit und Ressourcen in Anspruch nehmen. Dass wir daneben auch noch putzen, oder so was ähnliches tun, gehört einfach dazu.

In unserem Text führt Paulus „Gnadengaben“ auf. Das sind Begabungen, zu denen der Heilige Geist uns befähigt; mit denen er uns beschenkt. Nun finde n wir in der Bibel weitere Stellen, in denen Begabungen aufgeführt sind. Einzelne Fähigkeiten überschneiden sich, aber immer wieder tauchen neue auf. Es wird klar: diese Aufzählungen verstehen sich nicht als abschliessend. Es geht einfach um Begabungen, mit denen man in der Kirche mitwirken kann. Diese können also dem Kontext und dem Zeitalter entsprechend ergänzt werden.

Zudem ist auch nicht immer so ganz klar, was jetzt damit gemeint ist. Z.B. der „Dienst“ oder die „Diakonie“ aus unserem V. 7 verwendet die Bibel auch um allgemein den Dienst an der Menschheit zu beschreiben, was insbesondere die

Verkündigung des Evangeliums umfasst. An anderer Stelle wird dasselbe Wort verwendet, um zu einer Spendensammlung aufzurufen. Es geht also nicht einfach nur um die Unterstützung von Bedürftigen, wie wir das oft verstehen. Oder was in unserem Text mit „teilen“ (Luther), „Geld teilen (Neues Leben) oder „Bedürftige unterstützen“ (Hoffnung für alle) übersetzt wird, beschreibt vermutlich die Grosszügigkeit von jemandem, der sein Haus zur Verfügung stellt, damit sich die Kirche da treffen kann. So sehr ich solche Aufzählungen liebe und sie auch gerne erforsche, geht es wohl weniger um die einzelnen Begabungen als vielmehr darum, dass und wie diese eingesetzt werden sollen.

Den Umgang mit Begabungen kann man mit drei „B's“ zusammenfassen: Eine „**B**egabung“, die „**B**egeistert“ ist in der Regel Hinweis auf eine „**B**erufung“:

 Womit hat dich der Heilige Geist besonders begabt? Was kannst du besonders gut? Wofür kriegst du oft Komplimente?

 Gegenfrage: Welches sind deine Schwächen?

 Was sagen Menschen über dich, die dich gut kennen?

 Was macht dir viel Freude, begeistert dich, kannst fast nicht damit aufhören, gibt dir Energie?

 Gegenfrage: Was tust du nicht so gerne?

 Auf welche Tätigkeiten, Aufgaben treffen deine Begabungen und Vorlieben zu?

 Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfäffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zum ersten Mal da bist, ist der Kaffee für dich gratis!

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag		
Dienstag		
Mittwoch	10:30	Mittwochgebet
Donnerstag		
Freitag		
Samstag	14:00	Jungschar-Nachmittag
Sonntag	10:00	Gottesdienst

Vorschau:

Die geplante Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2026 findet mangels Traktanden nicht statt. Wir treffen uns an jenem Abend als Gemeindeleitung. Bitte unterstützt uns im Gebet! Vielen Dank!

***Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Gebetsraum.
Davor, um 09.20 Uhr, Gebet für Israel
Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfäffikon.ch.***